

## Wie sieht der perfekte Arbeitsplatz aus?

**Immer mehr in immer weniger Zeit – die moderne Arbeitswelt verlangt einiges ab, viele Mitarbeiter sind überlastet. Wie ein gesundes Arbeitsklima gelingt, diskutieren Experten beim Talk des Beruflichen Trainingszentrums der SRH.**

Wiesloch, 27. Juni 2017

Ein Spaziergang an der frischen Luft, Yoga nach dem Aufstehen, ein gutes Buch – zu Hause haben viele eigene Rezepte zur Entspannung. Am Arbeitsplatz scheinen diese dagegen oft zu fehlen. Termin- und Leistungsdruck nennen Mitarbeiter als häufigste Ursachen von Überlastung, berichtet das Bundesministerium für Arbeit und Soziales.

Wie können Arbeitgeber und Mitarbeiter dem entgegenwirken? Das diskutieren Experten aus Psychiatrie, Wirtschaft und Rehabilitation beim Talk des Beruflichen Trainingszentrums Rhein-Neckar (BTZ) am Mittwoch (4. Juli) in Wiesloch. Das BTZ unterstützt Menschen nach psychischen Erkrankungen dabei, beruflich wieder einzusteigen. „Die Betroffenen lernen Strategien, wie sie im Arbeitsalltag psychisch gesund bleiben. Diese Methoden helfen auch Mitarbeitern und Unternehmen, Überlastung vorzubeugen“, sagt Werner Höhl, Leiter Geschäftsfeldentwicklung im BTZ und Moderator des Talks.

Absolventen des BTZ berichten, mit welchen Methoden sie gelernt haben, sich ihre wiedergewonnene Gesundheit zu erhalten. Allein die Gestaltung der Arbeitsplätze kann eine gesunde Atmosphäre schaffen. Wie das Altenzentrum St. Bonifatius in Limburgerhof etwa mit einem Farbkonzept für positive Stimmung sorgt, erklärt der Leiter Christian Hassa.

„Je offener Unternehmen mit dem Thema psychische Gesundheit umgehen, umso besser können sie Mitarbeiter langfristig binden. Deshalb ist es genauso wichtig, Belastungen früh zu erkennen und Mitarbeitern Hilfe anzubieten“, ergänzt Co-Moderatorin Barbara Amann, Beraterin für gesundes Arbeiten.

Erfolgreiche Beispiele, wie Betriebe dabei mit Experten aus Psychologie und Medizin zusammenarbeiten, beleuchten Prof. Dr. Birgit Janssen, Psychiatrie-Chefärztin an der LVR-Klinik Langenfeld sowie Anja Durst vom Sozialmedizinischen Dienst der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg.

**Sie sind herzlich zur Berichterstattung eingeladen. Die Experten stehen gerne für Interviews zur Verfügung. Die Veranstaltung ist nicht öffentlich.**

**„Psychische Gesundheit am Arbeitsplatz“  
Talk des SRH Beruflichen Trainingszentrums Rhein-Neckar  
Mittwoch, 4. Juli 2018, 10.30 bis 12.30 Uhr  
Hörsaal Corporate University der MLP AG  
Alte Heerstraße 40, 69168 Wiesloch**

### SRH Berufliches Trainingszentrum

Neue berufliche Perspektiven erhalten Menschen mit psychischen Problemen im Beruflichen Trainingszentrum (BTZ) der SRH in Wiesloch. Individuelle Trainingsprogramme bereiten die Teilnehmer auf die Rückkehr ins Arbeitsleben vor. Psychosoziale Beratung hilft dabei, im Arbeitsalltag mit der Krankheit umzugehen. Mehr als zwei Drittel der Absolventen gehen anschließend erfolgreich in den Beruf. Gesellschafter des BTZ sind die SRH Holding, eine unabhängige Stiftung mit Sitz in Heidelberg, und die Stadt Wiesloch.